

Ressort: Technik

Grüne fordern Nutzungsverbot für illegal abgefangene Daten

Berlin, 05.07.2013, 01:00 Uhr

GDN - Die Grünen wollen weitreichende Konsequenzen aus der Affäre um die US-amerikanische Ausspähpraxis ziehen: In einem Dringlichkeitsantrag für den Kleinen Parteitag am Samstag fordert der Grünen-Bundesvorstand "das Verbot der Verarbeitung und Nutzung von Informationen und Daten, wenn diese nach deutschem Recht illegal abgefangen wurden". Zudem wird in dem der "Süddeutschen Zeitung" vorliegenden Antrag gefordert, die Verhandlungen über ein transatlantisches Freihandelsabkommen "nicht fortzuführen, solange der Verdacht der massiven Spionage gegen Verhandlungspartner im Raum steht".

Der US-Whistleblower Edward Snowden solle "aus dringenden humanitären Gründen" in Deutschland aufgenommen werden, heißt es weiter. Ein Auslieferungsverfahren sei "abzulehnen" - schließlich, so Parteichefin Claudia Roth, habe er "der Demokratie einen großen Dienst erwiesen".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17146/gruene-fordern-nutzungsverbot-fuer-illegal-abgefangene-daten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com